

**583. Sitzung des WDR-Rundfunkrats 24. Oktober 2016 in Köln
Ergebnisse und Teilnehmer/innen**

1. Bericht der Vorsitzenden

Themen des Berichts der Vorsitzenden sind:

- Stand der Entsendungen in den 12. Rundfunkrat
- Sitzungsräume am 2. Dezember 2016 und ab Januar 2017
- Uhrzeit der konstituierenden Sitzung am 2. Dezember 2016
- vorläufige Sitzungstermine des Rundfunkrats 2017
- Beratungsstand zum Vertrag zwischen dem WDR und der WDR mediagroup über die Werbezeitenabgabe
- ARD-Grundsatzpapier „Auftrag und Strukturoptimierung der öffentlich-rechtlichen Anstalten in Zeiten der Digitalisierung der Medien“
- Vorstellung des Initiativkreises zur Förderung des Öffentlichen Rundfunks Köln durch dessen Vorsitzende

Der WDR-Rundfunkrat nimmt den Bericht dankend zur Kenntnis.

2. Bericht des Intendanten

Der Intendant berichtet über:

- Fernsehfilm ‚Terror‘ und ‚Hart aber fair‘ am 17. Oktober 2016
- ARD/ZDF Online-Studie
- Verlagerung Publikum in die digitale Welt
- Nichtzulassungsbeschwerde des NDR beim Bundesverfassungsgericht
- Zustimmung zur Positionierung der Gremien zum ARD-Grundsatzpapier
- ARD-Themenwoche „Zukunft der Arbeit“
- Verbreitung lineares Fernsehen, Umstellung von DVBT auf DVB-T2 HD
- breite Berichterstattung zum amerikanischen Präsidentschaftswahlkampf
- Innovationsanstrengungen Fernsehen
- WDR 5: die Anzahl der Sendung ‚Stadtgespräch‘ wird verdoppelt
- Neuausrichtung WDR mediagroup (mg); offener Brief
- Preise und Auszeichnungen zu Protokoll

Thema der Aussprache war der Film ‚Terror‘ und die sich anschließende Sendung ‚Hart aber fair‘.

Ergebnis

Der WDR-Rundfunkrat nimmt den Bericht des Intendanten dankend zur Kenntnis.

3. ARD-Bericht 2015/2016 und ARD-Leitlinien 2017/2018

Ergebnis

Der WDR-Rundfunkrat beschließt einstimmig ohne Enthaltungen die Stellungnahme und stimmt der Einbringung in die Gremiovorsitzendenkonferenz zu.

4. ARD Telemedien Bericht 2015/16 und Leitlinien 2017/18

Ergebnis

Der WDR-Rundfunkrat beschließt einstimmig ohne Enthaltungen die um den vorgetragenen Satz erweiterte Stellungnahme und stimmt der Einbringung in die Gremienvorsitzendenkonferenz zu.

5. Vorschlag des Intendanten für die Richtlinien über Kooperationen mit Dritten gem. § 7 Abs. 2 Satz 2 WDR-Gesetz

Ergebnis

Der Rundfunkrat beschließt einstimmig ohne Enthaltungen gemäß § 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 8 WDR-Gesetz die der Vorlage beigefügten Kooperationsrichtlinien gemäß § 7 Abs. 2 WDR-Gesetz. Die ebenfalls beigefügte Übersicht der beste-henden Kooperationen des WDR in 2016 wird zur Kenntnis genommen.

6. Endgültige Feststellung des Jahreschlusses 2015 des WDR

Ergebnis

Der Rundfunkrat stellt bei 43 anwesenden Mitgliedern einstimmig ohne Enthaltungen gemäß § 57a Abs. 3 WDR-Gesetz n.F. i.V.m. § 44 Abs. 2 WDR-Gesetz a.F. den Jahresabschluss 2015 endgültig fest.

7. Erste Lesung des Haushaltsplanentwurfs des WDR 2017 einschließlich Anlagen sowie des Mittelfristigen Finanz- und Aufgabenplans des WDR 2016 – 2020

Ergebnis

Der Rundfunkrat überweist den Haushaltsplanentwurf 2017 einschließlich Anlagen sowie den Mittelfristigen Finanz- und Aufgabenplan des WDR 2016 bis 2020 bei 43 anwesenden Mitgliedern einstimmig ohne Enthaltung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

8. Erste Lesung des Haushaltsplanentwurfs 2017 des Zentralen Beitragsservice von ARD, ZDF und DRadio

Ergebnis

Der Rundfunkrat überweist den Haushaltsplanentwurf 2017 des Zentralen Beitragsservice von ARD, ZDF und DRadio bei 43 anwesenden Mitgliedern einstimmig ohne Enthaltung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

9. Satzung des WDR über das Verfahren zur Leistung der Rundfunkbeiträge

Ergebnis

Der Rundfunkrat überweist die Satzung des WDR über das Verfahren zur Leistung der Rundfunkbeiträge einstimmig ohne Enthaltung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

10. Bericht aus dem Programmbeirat Arte Deutschland

Ergebnis

Der Rundfunkrat nimmt den Bericht aus dem Programmbeirat Arte Deutschland zur Kenntnis.

Folgende Mitglieder (M) bzw. Stellvertreter/innen (S) haben an der Sitzung teilgenommen:

Ruth Hieronymi (Vorsitzende),
Prof. Dr. Karsten Rudolph (stellv. Vorsitzender), Friedhelm Wixforth (stellv. Vorsitzender),
Prof. Dr. Christoph Bieber (M), Dr. Beate Blüggel (M), Friedrich Brakemeier (M), Wilhelm Brüggemeier (M),
André Busshuven (S), Rainer Fischer (M), Dr. Dagmar Gaßdorf (M), Ralf Goebel (S), Silke Gorißen (M), Gab-
rielle Hammelrath MdL (M), Gisela Hinnemann (S), Dieter Horký (M), Inge Howe MdL (M), Petra Kammerevert
MdEP (M), Tayfun Keltek (M), Heinrich Kemper (M), Oliver Keymis MdL (M), Adil Laraki (M), Ruth Lemmer
(M), Prof. Dr. Werner Lohmann (M), Eberhard Lüttge (M), Eva Maaser (M), Thomas Mahlberg MdB (M), An-
dreas Meyer-Lauber (M), Susanne Rüsberg-Uhrig (S), Rüdiger Sagel (M), Peter Schmidt (S), Regina
Schmidt-Zadel (S), Gaby Schnell (M), Prof. Dr. Ralf Schnell (M), Christiane Schubert (S), Wolfgang Schuld-
zinski (M), Horst Schröder (M), Roland Staude (M), Prof. Dr. Dr. Thomas Sternberg MdL (M), Juan Miguel
Strauss (S), Andrea Verpoorten (M), Eberhard Vietinghoff (M), Annette Watermann-Krass MdL (S), Dr. Ortwin
Weltrich (M), Martin Wonik (M)

* * *

Zusätzliche Informationen zum WDR-Rundfunkrat, über seine Mitglieder und Arbeitsschwerpunkte finden sich
unter wdr-rundfunkrat.de.